

# Offener Unterricht in einer jahrgangsgemischten Gruppe

**Beitrag von „Krabappel“ vom 15. September 2018 19:33**

eine Montessorischule:

1. Jedes Kind arbeitet leise mit seinem Material. Kind betätigt eine Glocke, Lehrerin bittet in den Gesprächskreis. L: warum hast du die "Leise-Glocke" (o.ä.) geläutet? K: es entsteht gerade Unruhe L: woran könnte das liegen, was hat dich gestört? K: es schlurfen hier alle so raschelnd rum L: gut, bitte hebt die Füße beim Gehen, damit nicht ständig der Geräuschpegel steigt. Heute Nachmittag schauen wir, ob sich etwas geändert hat und es leiser wurde.
2. Erstklässler a) arbeitet mit Dinosauriermaterialien, liest Wörter, wie "Ankylosaurus", ordnet Wortkarte, Figur, Bild einander zu. Erstklässler b) sitzt in der Ecke und macht nichts. Auf die Frage, ob Kind b) seit Wochen nichts mache, antwortet die Lehrerinn: ja, so lange er still ist, lasse ich ihn. Nach meiner Erfahrung fängt jedes Kind früher oder später an, aus sich rauszukommen. Wenn dies nicht passieren sollte, teile ich ihm etwas zu.
3. Praktikantin soll eine Station vorbereiten, annehmend, dass die Kinder schon alles irgendwie selber entscheiden kommt sie schlecht vorbereitet. Mentorin: du musst etwas anbieten, woraus sie wählen können. Das, was sie gelernt haben, dafür sind sie Experten. Ihnen nichts anzubieten, ist kein Unterricht.
4. Beenden und Wiederholen der angefangenen Tätigkeit ist Pflicht, Wegräumen genauso.
5. Jahresplanarbeit, Struktur im Raum, im Material, in den Plänen der Kinder, in den Kindern selbst

andere freie Schulen, an denen ich hospitieren durfte:

individuelles Arbeiten, Lerntagebücher, geschwisterliches Arbeiten durch Altersmischung, Zeit zum individuellen Lesen, Erstklässler orientieren sich an Erfahrenen, leckeres und gesundes Mittagessen, liebevoll gestalteter Schulhof...

eine Erziehungshilfeschule:

Die angenehmste Klasse ist die, die nach Wochenplänen arbeitet. Traumatisierte, hochaggressive Kinder finden Ruhe. Die SchülerInnen kennen die Abläufe und arbeiten selbstständig, erinnern sich gegenseitig an die Regeln. Sie sind nicht fixiert auf den Lehrer und die Konflikte mit ihm. Es war ein Traum!